

# Berenbrok-Winterstein-Stiftung

## Pressemitteilung

### **Berenbrok-Winterstein-Stiftung: 4.314 Startschüsse für einen guten Zweck**

Hanau, 12. Februar 2026: Wettkampfrichter Ingo Zacharias aus Hanau übergab an Dr. German Brachtendorf, Vorstandsmitglied der Berenbrok-Winterstein-Stiftung, eine ungewöhnliche Spende.

Ingo Zacharias - langjähriger Ehrenamtler und Kampfrichter im Schwimmsport – hatte im vergangenen Jahr angekündigt, für jeden Startschuss, den er bei Schwimmwettkämpfen gab, zehn Cent zu spenden. Auf diese Weise kam eine Spendensumme von 431,40 Euro zusammen, die nun der Stiftungsarbeit der Berenbrok-Winterstein-Stiftung zugutekommt.

Das Stifterehepaar, Ursula Berenbrok-Winterstein und Wilhelm Winterstein hatte der heutige Kampfrichter in seiner Jugend als aktiver Schwimmer durch deren Engagement im Schwimmsport persönlich kennenlernen dürfen. Durch die gemeinsamen Werte und die persönliche Nähe sei der Wunsch entstanden, die Arbeit der Berenbrok-Winterstein-Stiftung aktiv zu unterstützen, erzählte Ingo Zacharias im Gespräch.

Die Stiftung bedankt sich herzlich für sein besonderes Engagement und die wertvolle Unterstützung ihrer Projekte.



v.l.n.r.: Stiftungsvorstand Dr. German Brachtendorf, Ingo Zacharias

### **Hintergrundinfos zu Berenbrok-Winterstein-Stiftung**

Anfang der neunziger Jahre erlebte das Stifterehepaar Ursula und Wilhelm P. Winterstein im persönlichen Umfeld, wie belastend der Prozess des Sterbens eines Menschen für ihn selbst und die ihm nahestehenden Personen sein kann. Sie erfuhren aber auch, wie wohltuend Verständnis und Unterstützung von außen waren. Dies führte in den Jahren 1994/1995 zur Idee, eine Stiftung zu gründen, die ambulante Projekte der psycho-sozialen Hilfe für hochbetagte, schwerstkranke und sterbende Menschen sowie für deren Helferinnen und Helfer unterstützt.

Die Stiftung dient mildtätigen Zwecken, insbesondere der Förderung

von Projekten auf dem Gebiet der psychosozialen Betreuung und Beratung schwerstkranker Menschen und ihrer Helfer.

Die Stiftung trägt dazu bei, den Prozess des Sterbens als Teil des Lebens zu verstehen und anzunehmen. Es geht ihr darum, Initiativen und Projekte mit dieser diakonischen Zielsetzung zu fördern. Sie will aktive Nächstenliebe auch im schwierigen Umfeld des Todes freisetzen und mit ihren finanziellen Hilfen die nachhaltige Qualifizierung ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer ermöglichen und sichern.

Ihre Ansprechpartnerin für redaktionelle Fragen:

Simone Sanetti  
Sparkasse Hanau  
Am Markt 1, 63450 Hanau  
Telefon 06181 298-2916  
[simone.sanetti@sparkasse-hanau.de](mailto:simone.sanetti@sparkasse-hanau.de)

[www.berenbrok-winterstein-stiftung.de](http://www.berenbrok-winterstein-stiftung.de)